



Rajasthan – Leben zwischen den Extremen

Rajasthan im Nordwesten Indiens ist ein Land der Gegensätze: Der Prunk der ehemaligen Maharadschas trifft auf das einfache Landleben im Takt der Natur. Nach der Unabhängigkeit ging der größte Bundesstaat Indiens aus über zwanzig Fürstenstaaten hervor. Seitdem öffnet sich das Land der Moderne – doch Traditionen wie Kastenordnungen, Geschlechtertrennungen und alte adlige Herrschaftsstrukturen bestimmen nach wie vor die Gesellschaft. Erfolgreich trotzdem die Rajasthani in der Thar, die als dichtbesiedelteste Wüste der Welt gilt, dem Wassermangel: mit traditionellen und modernen Methoden wie Regenwassergewinnung, Speicherung und ausgefeilten Nutzungstechniken. Über 45° Celsius im Vormonsun müssen ebenso bewältigt werden wie die Bewirtschaftung des dünnen Wüstenbodens. Und trotzdem oder gerade deswegen werden hier fröhliche Festivals gefeiert, wunderschönes Kunsthandwerk schmückt die bescheidensten Hütten und die bunte Farbpracht der Frauengewänder leuchtet in der Sonne. Und während das Dorf in der Wüstenlandschaft seinen gemächlichen Gang im Kameltempo lebt, vibrieren die größeren Städte auf ihrem Weg in das 21. Jahrhundert.

Gehen Sie mit auf eine zweistündige Fotoreise in diesen fremden Teil der Welt und erfahren Sie, wie Menschen sich in dieser unwirtlichen Gegend ein Leben eingerichtet haben. Erleben Sie den Wandel der Zeiten durch Politik und moderne Einflüsse von außen. Begegnen Sie den Kindern von Chandelao, einem kleinen Ort in Rajasthan, die Ihnen durch das Fotoprojekt „Kamerakidz“ ihren Blick auf den Dorfalltag zeigen.

Vortragende: Nana Ziesche, Jahrgang 1963, Diplom-Pädagogin, Fotografin und Reiseveranstalterin, seit 1995 mehrmalige Aufenthalte in Rajasthan, Initiatorin des Fotoprojekts „Kamerakidz“

Daten: Bildervortrag mit Laptop und Beamer, Vortrag in freier Rede mit zeitweiliger Musikuntermalung. Leinwand bitte stellen, alles andere ist vorhanden.
Dauer: ca. 2 Std. incl. Pause

Kontakt: info@yangla-photo.de oder 0176-25227370 oder 08663-3860633